

Bergaer Zeitung

Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 12

Freitag, den 24. August 2001

Nummer 17

BERGAER KIRMES **07. - 09. SEPTEMBER** **RUND UM'S KLUBHAUS**

Freitag

19.00 Uhr Eröffnung durch den
Bürgermeister, Aufstellen des Erntedankkranzes
21.00 Uhr Lampionumzug

Samstag

14.00 Uhr buntes Kirmestreiben für Groß und Klein
bei Musik, Sport, Spiel und Spaß,
Modenschau
Flohmarkt auf dem Kirchplatz
19.00 Uhr Tanzabend mit der
"Cocktail Band"

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zur Kirmes



REITSPORTEVENT

01. - 02. September 2001

Reitanlage "Gestüt Elstertal" Wolfersdorf

Samstag, 1. September 2001

ab 08.00 Uhr Dressur-, Spring- und Geländereiten

19.00 Uhr Abendbuffet mit Livemusik

21.00 Uhr Flutlichtspringen

anschließend Sommernachtsball mit der Tanzgruppe "Corleone"

Sonntag, 2. September 2001

ab 08.00 Uhr Dressur-, Spring- und Geländereiten

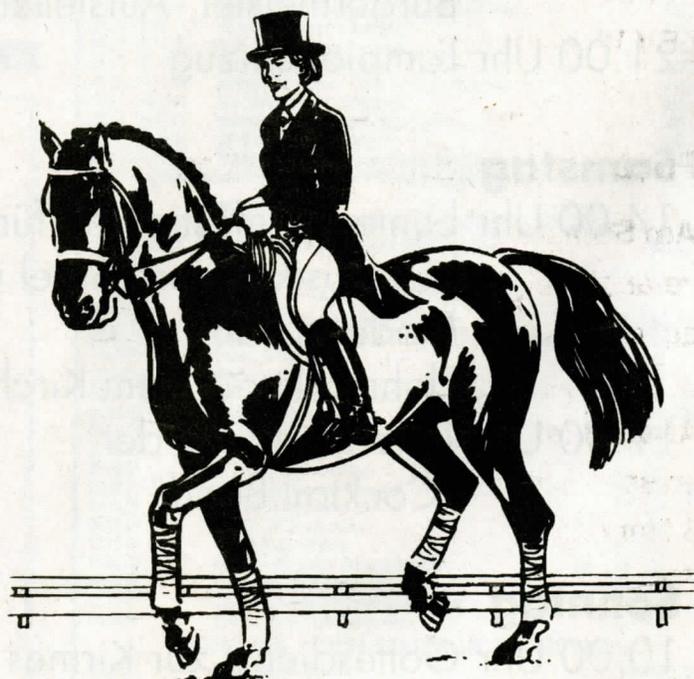
Dressur - Kür -

13.00 Uhr Einmarschparade

Preis der Stadt Berga

Für Stimmung im Festzelt sorgt die Schalmeyenkapelle Kleinreinsdorf.

Der Reit- und Fahrverein "Gestüt Elstertal" lädt Sie herzlich ein.



**Wir laden ein zur
Einweihung
der Kleinsport-
anlage in
Wolfersdorf**



**Tag der offenen Tür
im Jugendklub**

**Samstag, den 25. August 2001
ab 15.00 Uhr am Jugendklub Wolfersdorf**

Schauen Sie sich die neue Kleinsportanlage an und feiern Sie mit uns in gemütlicher Runde, mit kleinen Überraschungen für die Kinder!



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, so z. B. nachmittags mit hausgebackenen Kuchen, abends gibt es Spezialitäten vom Rost!

**Der Jugendklub
LSV Wolfersdorf**

Fußball - Herbstturnier in Wolfersdorf

Am Samstag, den 1. September
veranstaltet der LSV ein Fußballturnier
auf dem Sportplatz in Wolfersdorf.

Anstoß ist 14.00 Uhr

Im sportlichen Wettkampf messen sich
6 Mannschaften.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

LSV Wolfersdorf



Informationen aus dem Rathaus

Bericht aus der 24. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode am 14.08.2001

Unter TOP 2 wurde das Protokoll der 23. Sitzung des Stadtrates der 3. Wahlperiode beschlossen.

Unter dem TOP 3 wurde die neue Benutzungsordnung für die kurzfristige Nutzung von Einrichtungen, Gebäuden und Räumlichkeiten der Stadt Berga/Elster und deren Ortsteilen beschlossen. Gleichzeitig sind die alten Benutzungssatzungen für das Feuerwehrgerätehaus in Tschirma und das Herrenhaus in Wolfersdorf außer Kraft getreten.

Im TOP 4 ging es um den Antrag der Biker-Fans Berga zur Verwendung des Hoheitszeichens der Stadt Berga/Elster. Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster hat beschlossen, dass durch die Biker-Fans Berga das Hoheitszeichen, entsprechend des Entwurfs verwendet werden darf.

Wir möchten diese Beschlussfassung zum Anlaß nehmen, darauf hinzuweisen, dass eine Benutzung von Hoheitszeichen der Stadt Berga/Elster der Genehmigung durch den Stadtrat der Stadt Berga/Elster entsprechend § 7 ThürKO bedarf. Das Hoheitszeichen ist rechtlich geschützt und eine Verwendung desselben ist nur mit Genehmigung möglich. Wir bitten diesbezüglich um Beachtung.

Im TOP 5 ging es um die Frage der Versendung der Beitragsbescheide zu den Straßenausbaubeiträgen in Tschirma. Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster hat beschlossen, dass diese in Tschirma verschickt werden.

Der TOP 6 beschäftigte sich mit der Auftragsvergabe der Brücke in Wolfersdorf. Hierzu wurden durch den Stadtrat der Stadt Berga/Elster die Auftragsvergabe und des weiteren eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 80.432,05 DM beschlossen.

Berga, den 16.08.2001

gez. Jonas
Bürgermeister

Programmablauf der Bergaer Kirmes

Freitag, 7. September

- 19:00 Uhr Eröffnung der Bergaer Kirmes durch den Bürgermeister, aufstellen des Erntedankkranzes, musikalische Umrahmung durch den AWO-Chor,
21:00 Uhr Roster/Rostbrätel/Kesselnulasch/Getränke
Lampionumzug mit der Schalmeienkapelle
Kleinreinsdorf - Treffpunkt am Klubhaus-

Samstag, 8. September 2001

- 14:00 Uhr buntes Kirmestreiben
Torwandschießen, Spielmobil, Hüpfburg, Schießbude, Hau den Lukas, Kegelbahn, Flohmarkt auf dem Kirchplatz, Kaffee und Kuchen nach Großmutter Rezepten sowie sonstige Spezialitäten für den Gaumen
15:00 Uhr Bastelstraße, Kinderschminken
16:00 Uhr Modenschau
19:00 Uhr Tanzabend mit der „Cocktail Band“ aus Altenburg im Klubhaus - Eintritt 10,00 DM, Karten erhältlich im Schuheck Manck und im Ordnungsamt Berga

Sonntag, 9. September 2001

- 10:00 Uhr Gottesdienst zur Kirmes

Stadtbibliothek

Am 27. und 28. August bleibt die Bibliothek aus innerbetrieblichen Gründen geschlossen. Fällige Medien werden bis zum 4. September verlängert.

Wir bitten unsere Leser um Verständnis.

Die Sprechstunden der Schiedsstelle

der Stadt Berga/Elster finden bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 20666 oder 0179/1048327

Jürgen Naundorf

Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst

September 2001

Freitag, 24.08.01	Dr. Braun
Samstag, 25.08.01	Dr. Brosig
Sonntag, 26.08.01	Dr. Brosig
Montag, 27.08.01	Dr. Brosig
Dienstag, 28.08.01	Dr. Braun
Mittwoch, 29.08.01	Dr. Brosig
Donnerstag, 30.08.01	Dr. Brosig
Freitag, 31.08.01	Dr. Brosig
Samstag, 01.09.01	Dr. Brosig
Sonntag, 02.09.01	Dr. Brosig
Montag, 03.09.01	Dr. Brosig
Dienstag, 04.09.01	Dr. Braun
Mittwoch, 05.09.01	Dr. Brosig
Donnerstag, 06.09.01	Dr. Brosig
Freitag, 07.09.01	Dr. Braun

- Änderungen vorbehalten -

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1

Tel.: 2 56 47

privat: Dr. Brosig, Puschkinstr. 20

Tel.: 2 56 40

Funktelefon-Nr. Dr. Brosig 01 71/8 38 84 19

Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20

Tel.: 2 07 96

privat: 03 66 03 / 4 20 21

Funktelefon-Nr.: 01 71 / 8 09 61 87

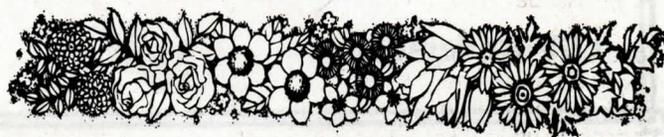
Bereitschaftsdienst Wohnungsbaugesellschaft

Telefon (0171)8160069

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

am 10.08.	Frau Herta Bunk	zum 86. Geburtstag
am 10.08.	Frau Gertrud Böhm	zum 79. Geburtstag
am 10.08.	Frau Ursula Schatter	zum 74. Geburtstag
am 10.08.	Frau Käte Rohn	zum 72. Geburtstag
am 10.08.	Herrn Horst Fischer	zum 71. Geburtstag
am 12.08.	Frau Margarete Füger	zum 91. Geburtstag
am 12.08.	Herrn Ernst Dempke	zum 79. Geburtstag
am 13.08.	Herrn Horst Werk	zum 70. Geburtstag
am 14.08.	Frau Gertrud Herold	zum 81. Geburtstag
am 14.08.	Frau Adelheid Dempke	zum 73. Geburtstag
am 15.08.	Frau Martha Kanis	zum 94. Geburtstag
am 16.08.	Herrn Paul Rauch	zum 72. Geburtstag
am 16.08.	Frau Helene Wlk	zum 71. Geburtstag
am 17.08.	Frau Lucie Heyne	zum 78. Geburtstag
am 18.08.	Frau Irmgard Kassuhn	zum 70. Geburtstag
am 19.08.	Frau Irmgard Engelhardt	zum 71. Geburtstag
am 22.08.	Frau Rosemarie Wittig	zum 78. Geburtstag



Vereine und Verbände

Informationen zum "Großen Konzert der Chöre des Neuen Reußischen Sängerkreises"

gemeinsam mit Kinderchören und der Vogtlandharmonie Greiz-Reichenbach

An alle Interessenten guter Chormusik in Berga und Umgebung!

Wie schon in der letzten Ausgabe der Bergaer Zeitung angekündigt und nunmehr auch durch Plakate dokumentiert,

**findet am Samstag, dem 15. September 2001,
um 20.15 Uhr im Schloßgarten Greiz
(bei Regenwetter in der Stadtkirche Greiz)**

ein festliches Konzert aus Anlaß des 10jährigen Bestehens unserer Chorvereinigung statt. Auch der (Chor der Arbeiterwohlfahrt Berga/Elster wird an diesem großartigen Programm mitwirken. Bereits die Proben im Vorfeld dieser Veranstaltung ließen erahnen, von welcher hervorragenden Qualität diese sein wird.

Geboten werden u. a. die Lieder:

- O Täler weit, o Höhen
- Füllt mit Schalle
- Der Jägerchor aus dem Freischütz
- Die schöne blaue Donau

als krönender Abschluß

- Der Gefangenenchor aus Nabucco

und vieles andere mehr.

Im Abendschein und im Glanz der angestrahlten historischen Gebäude rund um den Schloßgarten wird dieses Konzert der Extraklasse sicher zu einem unvergeßlichen Erlebnis für alle, die zu Gast sein werden.

Wir Sängerinnen und Sänger freuen uns auf zahlreiche Zuschauer, denn diese Veranstaltung wird auch für uns - nach den vielen anstrengenden Proben - sicher unvergeßlich bleiben.

Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 10,— DM und an der Abendkasse 12,— DM.

Ab sofort können in der Greiz-Information bzw. an der Theaterkasse Karten bestellt werden.

Leider ist auf Grund der zeitlichen Abfolge ein Bustransfer von Berga nach Greiz und zurück nicht möglich. Wir bitten Sie daher, Ihr Kommen mit Privat-Pkw oder entsprechenden Fahrgemeinschaften abzusichern.

Um 18.00 Uhr ist Einlaß für das Publikum und während der Zeit bis zum Beginn des Chorkonzertes wird u. a. durch eine Modenschau etwas für das Auge geboten und auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

Haben Sie noch weitere Fragen zu dieser Veranstaltung, so wenden Sie sich bitte an eines unserer Chormitglieder oder auch telefonisch an mich:

Petra Kießling Telefon 03 66 23 - 2 05 76
Gartenstraße 8
07980 Berga/Elster

Wir sind gern bereit, Ihnen die entsprechenden Informationen zu erteilen.

Petra Kießling
AWO-Chor Berga

Kulturverein Artigiani e. V.

ARTigiani lädt recht herzlich nach Zickra ein

am 1. September, 15.00 Uhr

zum Theater für groß und klein aus Chemnitz:

"Der Teufel mit den drei goldenen Haaren"

Einer, der dem Tod von der Schippe gesprungen ist, den die wilden Räuber retten, der die Königstochter kriegt. Selbstvertrauen als eine Chance, sich in der Welt einen Platz zu erobern - das ist der Motor für die Geschichte von F. K. Wächter.

Regie: Liane Günther

Spiel: Anne Breiffeld

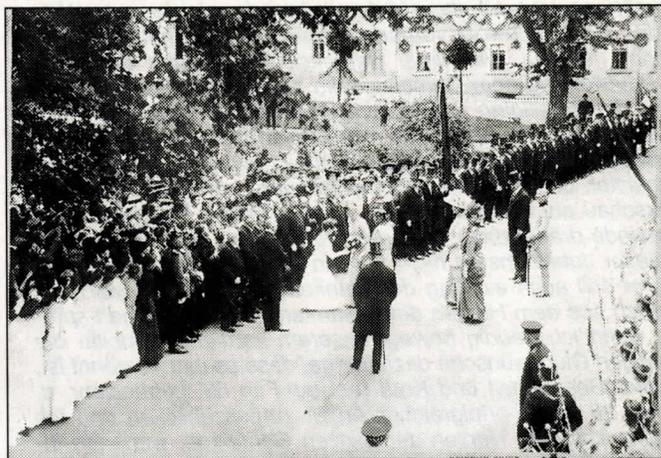
Karten/Info unter 03 66 23/23 46 16

Aus der Heimatgeschichte

Ein Nachtrag zum Artikel "Staatsbesuch in Berga"

in Nr. 15 der Bergaer Zeitung

Eine Leserin hat uns freundlicherweise ein Bild zur Verfügung gestellt, auf dem zu sehen ist, wie das Großherzogliche Fürstenpaar vor dem Rathaus empfangen wird. Auch eine von Oskar Poser aufgeschriebene Geschichte in Bergaer Mundart rankt sich um die Ereignisse dieses Tages und sie verdient es, veröffentlicht zu werden. Es gibt also demnächst mehr zum Thema: "Fürsten's in Berga".



Bürgermeister Karl Heinrich Fritzsche und seine Zeit

(4. Fortsetzung)

Am 4. März 1912 fand eine öffentliche Festsitzung des Gemeinderates der Stadt Berga anlässlich des 25-jährigen Dienstjubiläums des Herrn Bürgermeister Heinrich Fritzsche statt. Sanitätsrat Dr. Findeisen nahm als Vorsitzender des Gemeinderates die Gelegenheit wahr, seinem langjährigen Weggefährten und Partner bei der Lenkung und Leitung der Geschicke unseres Städtchens eine Ansprache zu halten, die von Respekt und Ehrerbietung geprägt war. Nach einigen einleitenden Worten zur Begrüßung der zahlreich erschienenen Gäste und einem kurzen Abriss über die Herkunft des Heinrich Fritzsche und seine prägenden Charaktereigenschaften, kam er zu den Verdiensten, die der Bürgermeister sich in 25 Dienstjahren erworben hatte: „Der Tag seines 25jährigen Amtsjubiläums, sehr geehrte Herren, soll ein Tag des Gedenkens sein, wir blicken zurück auf das Schaffen und Wirken unseres Bürgermeisters. Wir sehen, wie sich das äußere Bild der Stadt verschönert und vergrößert hat, der allgemeine Wohlstand sich beträchtlich gehoben. Die Straßen und öffentlichen Anlagen bieten ein schmuckes, Einheimische und Fremde erfreuendes Aussehen. Neue Fabriketablissemments entstanden, ein schönes Schulhaus steht an ausgewähltem Platz, unser Rathaus praktisch und einladend verändert. An die Vorteile der Wasserleitung Kanalisation, elektrischen Lichts und Kraft sind wir bereits gewöhnt, als seien sie in alter Zeit von selbst entstanden. Und ein Blick in das innere Getriebe der städtischen Verwaltung zeigt: die Finanzen wohl geordnet, planmäßige Schuldentilgung, das Gemeindevermögen stetig sich mehrend, vergrößerter Grundbesitz der Gemeinde, progressive Einkommensteuer, die städtische Sparkasse in erfreulicher Entwicklung. Ich will mich nicht in Einzelheiten verlieren, aber meine Herren, welche Fülle von Arbeit, welche vielgestaltiges Wirken. Da hat der Tageslauf manche saure Stunden dargeboten und die Ausbeute des Tages ist nicht immer leicht gewesen. Aber nicht niedergedrückt hat die Arbeit unseren Bürgermeister, neue Kraft und Befriedigung hat er immer wieder gefunden im Kampf und in der Arbeit, nicht schieben und drängen hat er sich lassen von all den Aufgaben, sondern er erkannte sie von fern und brachte sie

mit weitzielender Energie zur Vollendung. Und wiederholt hat er sich in der uneigennützigsten Weise auch persönlich aufgeopfert, damit Pläne, die zunächst Unterstützung nicht fanden, doch endlich zum Wohle der Gemeinde ausgeführt werden konnten. Und wenn wir hier in Berga vorwärts gekommen sind, wenn wir Schritt gehalten haben mit den Anforderungen der Zeit, auf seine Initiative sind die meisten der neuen Einrichtungen oder Verbesserungen in erster Linie zurückzuführen. - Das Wohl der von ihm vertretenen Stadt war allezeit sein Leitstern, mochte er zu verhandeln haben mit Behörden oder Privatpersonen oder mit unserem Gemeinderat. Mit welcher Sorgfalt und Gründlichkeit pflegt er doch seine sämtlichen Vorlagen an den Gemeinderat vorzubereiten, mit welcher Schärfe und Sachkenntnis weiß er sie zu vertreten! Da sind alle einschlägigen Gesetzesbestimmungen und Verordnungen zur Hand und auch die Erfahrungen, die er als langjähriger Abgeordneter zum Landtag und Bezirksausschuß gesammelt hat, werden wertvoll für die Gemeinde. Und wenn er dann den Gemeinderat so zusammengesetzt fand, dass in demselben der gleiche gute Wille für das Gemeinwohl vorhanden war und ein ähnliches Verständnis für das, was unter Berücksichtigung aller Schichten der Bevölkerung dem Gemeinwesen zum Besten ist, dann war er für die Beteiligten gar oft eine Freude, das gute und feste Einvernehmen der beiden mit einander arbeitenden Organe der Gemeindeverwaltung, eben des Gemeindevorstandes (der Bürgermeister, d. A.) und des Gemeinderates, wahrzunehmen. Die Rückschau auf die Jahre treuer Pflichterfüllung im Dienste der Gemeinde drängt dazu, unserem Dank Ausdruck zu geben, so ist dieser Jubiläumstag nicht nur ein Tag des Gedenken, sondern er soll auch ein Tag des Dankes sein. Und da weiß ich, dass ich aus dem Herzen der gesamten Einwohnerschaft spreche, wenn ich freudig bewegt unserem verdienten Jubilar die allseitigen Glückwünsche dazu bringe, dass es ihm vergönnt ist, in voller Gesundheit und Kraft (er stand im 63. Lebensjahr, d. A.) auf 25 Jahre erfolgreicher Arbeit zurückzublicken und ich spreche aus dem Herzen der ganzen Gemeinde, wenn ich Ihnen, Herr Bürgermeister, heute danke für allen Fleiß und Mühe, für die Ausdauer und Treue und für die Gerechtigkeit in der Führung ihres Amtes, und wenn ich Ihnen auch danke für ihr warmes Herz und die förderliche Teilnahme an wichtigen und auch an den kleinen Angelegenheiten der einzelnen Einwohner."

Als sichtbarer Ausdruck des Dankes und der Anerkennung wurde dem Jubilar ein von Prof. Max Thedy in Weimar angefertigtes Portrait überreicht. Es fand seinen Platz im Sitzungszimmer des Gemeinderates, wo es bis 1945 hing. Danach verschwand es spurlos.

Fortsetzung folgt

Sabine Knüppel

Bergaer Heimat- und Geschichtsverein

Das Inventar des Freiguts Obergeißendorf im Jahre 1829

(1. Teil)

Vor 9 Jahren wurde in unserem Amtsblatt (Nr. 16 u. 17/1992) über die Schicksale des früheren Freigutes in Obergeißendorf berichtet. Heute soll zur Ergänzung Näheres über das Inventar des Gebäudes mitgeteilt werden, wie es sich 1829 vorfand. Zum Vergleich mit dem nachfolgenden Verzeichnis sei daran erinnert, was Hieronymus von Traxdorf 204 Jahre vorher (12. August 1624) mit dem Gut übernommen hatte: Das Getreide auf dem Feld, 3 Kühe, 1 Kalbe, 3 Gänse, 6 Hühner, 1 Haushahn, im Brauhause 1 Stallbottich, 7 kleine Bottiche, 2 Wannen, 10 Bierfässer, 1 Badewanne, 2 Tonnen, alle Stützen, Siedfaß und Zuber. Am 18. August 1829 verkaufte der Freigutsbesitzer Carl Friedrich Opelt (er hatte das Anwesen am 6. März 1797 von seinem Vater Johann Christian Opelt und dessen Bruder Johann Heinrich übernommen) für 10.300 Reichstaler das Obergeißendorfer Gehöft an den Kammer- und Jagdjunker Friedrich von Zehmen; der Kaufvertrag befindet sich im Historischen Staatsarchiv Greiz (Rittergut Markersdorf, Nr. 133). Friedrich von Zehmen erwarb das Freigut mit folgenden, in 51 Punkten (die mitunter mehreres und nicht immer Zusammengehöriges vereinen) aufgeführten "Inventariumsstücken":

- 1., zwei braunen Pferden,
- 2., zwei guten Pferdegeschirren,
- 3., Futterkasten, Trüncstünze und Gölte (1),
- 4., zwei Halfter Ketten, Putzzeug und was darzu gehört,

- 5., ein gut mit Eisen beschlagener Wagen mit Wage (2), Tunkhorte (3) und Bretter,
- 6., ein Wagen mit zwei befelgten Rädern und guter Wage (4), welcher in der Schmiede stehen soll,
- 7., zwei Paar Wagenleitern (5) mit Stemmbesen (6), Rädelle (7) und vier Schubhölzern (8),
- 8., zwei eisernen Hacken (= Haken), die Leitern auf den Wagen zu befestigen,
- 9., zwei Ackerpflüge mit Beschlägen, vier Schaaren, zwei Sägen (9),
- 10., zwei eiserne und eine hölzerne Egge, zwei Ortscheite (10) und drei Ketten,
- 11., ein Schubkarrn mit Rad, und Beschlägen, eine Radewelle (11) mit Rad,
- 12., einen einspännigen und einen zweispännigen Pferde=Schlitten mit Kasten,
- 13., eine Pflugwaage (12) und ein Ortscheit (13),
- 14., zwei Scheunenleitern".

(Fortsetzung folgt)

Dr. Frank Reinhold

Anmerkungen (die Definitionen sind dem "Thüringischen Wörterbuch", Berlin 1966 ff., entnommen):

- 1) Gölte - Die Gelte ist ein wannenartiges Holzgefäß.
- 2) Wage - Waage = das an den Deichselarmen des Wagens befindliche Querholz, welches die Ortscheite der Zugvorrichtung trägt; Ortscheit - siehe Anm. 10.
- 3) Tunkhorte - Dunghorde = Seitenbrett des Kastenwagens.
- 4) Wage, siehe 2.
- 5) Wagenleiter = leiterartiges Seitenteil am Erntewagen.
- 6) Stemmbesen = wohl Teil der Rungenstütze (nach dem Thür. Wörterbuch ist die Stemme = Rungenstütze am Kastenwagen).
- 7) Rädellekette - mundartlich für Reitelkette = Spannkette über die Mitte des Kastenwagens, oder: unter dem Wagen hindurchgeführte Kette, oder: Kette, mit welcher der Heubaum vorn an den Deichselarmen befestigt wird.
- 8) Schubholz = die abnehmbare Verbindungsstange zwischen den Enden der beiden Wagenleitern.
- 9) Säge - hier sicher Mehrzahl von Sech = das ... vor der Spitze der Pflugschar stehende Messer, das den Boden senkrecht schneidet (am Ackerpflug).
- 10) Ortscheit = Querholz zur Befestigung der Seile für Zugtiere.
- 11) Radewelle = einrädiger Schiebekarren mit Kastenaufsatz.
- 12) Pflugwaage = dass. wie Waage, am Ackerpflug; s. Anm. 2.
- 13) Ortscheit, siehe 10.

Sonstige Mitteilungen

Landratsamt Greiz informiert

Gesucht werden Haushalte für Teilnahme an kostenlosen Radonmessungen

Wieviel Radon ist in der Luft? Wie hoch ist der Gehalt des radioaktiven Edelgases in Häusern?

Welchen Einfluss hat die Bauweise eines Hauses auf die Werte in Wohnungen? Antworten auf diese Fragen suchen das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und das Bundesamt für Strahlenschutz.

Radon ist ein radioaktives Edelgas, das überall in Gesteinen, Böden, Wasser und Luft in unterschiedlicher Konzentration vorkommt. Aus dem Boden und Gestein entweicht es in die Atmosphäre, wo es sofort stark verdünnt wird. Über undichte Fundamente kann es aber auch in Gebäude eindringen und sich in der Raumluft anreichern. Aus Studien von Bergarbeitern weiß man, daß es einen Zusammenhang zwischen dem Einatmen sehr hoher Radonkonzentrationen (> 1000 Bq/cbm) und Krebserkrankungen des Atmungstraktes gibt. Solche hohen Konzentrationen werden aber in Wohnhäusern nur äußerst selten erreicht. Der typische Wert liegt für Wohnräume bei etwa 50 Bq/cbm. Mit dem jetzt durchgeführten Messprogramm soll die Datengrundlage für Wohnräume in der Bundesrepublik verbessert werden.

Zu diesem Zweck sollen auch in 16 - nach geologischen Gesichtspunkten ausgewählten - Gemeinden im Kreis Greiz (**Berga, Braunschwalde, Großenstein, Kauern, Korbußen, Langenwolschendorf, Linda, Paitzdorf, Ronneburg, Rückersdorf, Swaara, Seelingstädt, Teichwolframsdorf, Triebes, Weißendorf und Zeulenroda**) ab Herbst 2001 die Radongehalte in Gebäuden gemessen werden. Um die gewünschten Informationen im notwendigen Umfang zu erhalten, sucht die vom Ministerium beauftragte Firma Kemski & Partner-Berater Geologen - nach Messpartnern. Erwünscht sind jeweils 25 Testhaushalte pro Gemeinde, insgesamt also 400 Haushalte.

Von besonderem Interesse sind dabei Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser.

Bauweise und Alter spielen keine Rolle. Da die Hauptquelle des Radon der geologische Untergrund ist, wird jeweils einmal im Keller und in einem Hauptaufenthaltsraum im Erdgeschoß gemessen. Die Messungen sind kostenlos, der Aufwand für die Bewohner ist minimal. Als Messinstrumente (Kernspurdetektoren) dienen kleine Gehäuse (Durchmesser 4 cm, Höhe 1 cm), die strahlungsempfindliche Plastikfolien enthalten. Die Geräte werden den Teilnehmern per Post mit einer Gebrauchsanweisung zugesandt und von ihnen beispielsweise auf einem Schrank oder in einem Regal aufgestellt. Dort verbleiben sie für ein Jahr, ohne dass eine Wartung oder eine Ablesung erforderlich sind. Die übliche Raumnutzung wird nicht beeinträchtigt. Die Hausbewohner werden lediglich in einem Fragebogen um Angaben zur Bauweise ihres Hauses gebeten. Nach 12 Monaten werden die Geräte per Post zurückgeschickt (frankierter Rückumschlag liegt bei). Anschließend werden die Hausbewohner über die Messergebnisse informiert. Alle erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken.

Interessierte wenden sich bitte direkt an die Bonner Firma Kemski & Partner, Alte Heerstraße 1, D-53121 Bonn, Tel.: 0228/96292-45, Fax: 0228/96292-50, e-mail: radon@kkv-bonn.de.

Tipps der DAK Greiz

Rentenreform 2001 - Das wichtigste im Überblick

Der Deutsche Bundestag hat das Gesetz zur Reform der gesetzlichen Rentenversicherung und zur Förderung eines kapitalgedeckten Altersvorsorgevermögens (Altersvermögensgesetz - AVmG) sowie das Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes zur Reform der gesetzlichen Rentenversicherung und zur Förderung eines kapitalgedeckten Altersvorsorgevermögens (Altersvermögens-Ergänzungsgesetz - AVmEG) beschlossen.

Kernelemente des AVmEG sind:

- Sicherung des Rentenniveaus durch Änderung der Rentenanpassungsformel,
- Ausbau der eigenständigen Alterssicherung von Frauen, Schließung rentenmindernder Lücken junger Versicherter sowie die
- Reform des Hinterbliebenenrechtes.

In den Broschüren "Rentenreform 2001" sowie "Zulagengeforderte Altersvorsorge" sind die Schwerpunkte der neuen Gesetzgebung zusammengefasst.

Beide Broschüren sind bei der DAK Greiz, Marienstraße 1-5, 07973 Greiz erhältlich.

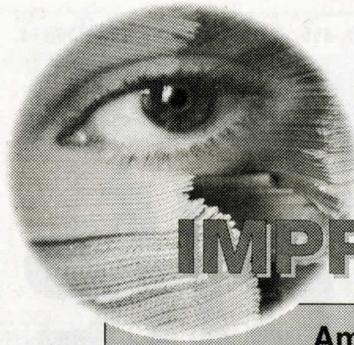
Hinweis der Bundesanstalt für Arbeit

Die Familienkasse des Arbeitsamtes Gera informiert

Aus verschiedenen Anrufen wurde bekannt, dass derzeit Kindergeldempfänger telefonisch um einen Gesprächstermin hinsichtlich der Erhöhung des Kindergeldes ab Januar 2002 gebeten werden.

Die Anrufer empfehlen, die Kindergelderhöhung um 30 DM für das 1. und 2. Kind auf ein gesondertes Konto zu überweisen und verweisen ferner darauf, vom Arbeitsamt würde noch eine Bescheinigung zu dieser Umbuchung erstellt werden.

Das Arbeitsamt Gera weist darauf hin, dass die Initiative zu solchen Anrufen nicht von der Dienststelle ausgeht und derartige Bescheinigungen auch nicht ausgestellt werden. Die Kindergeldberechtigten werden gebeten, im Zweifelsfall mit der Familienkasse Kontakt aufzunehmen.



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Berga an der Elster und Umgebung

Herausgeber:
Stadt Berga/Elster
Verlag und Druck:
Inform-Verlags-GmbH & Co KG
In den Folgen 43, 98704 Langwiesen
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15
Verlagsleiter:
Mirko Reise
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Anke Mengwein
Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Erscheinungsweise:
14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 4,00 DM (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Bad Honningen

AUF DER SONNENSEITE
DES RHEINS

Turlubs vergnügen / Romantik

Entspannung / Frohsinn / Wein

COUPON

Ich wünsche den kostenlosen Infoprospekt Bad Honningen
ZU SENDEN AN:

NAME:

STRASSE: Verkehrsamt
Postfach 254

PLZ: 53557 Bad Honningen

ORT: Tel. 02635-2273
Fax 02635-2736

Region Celle

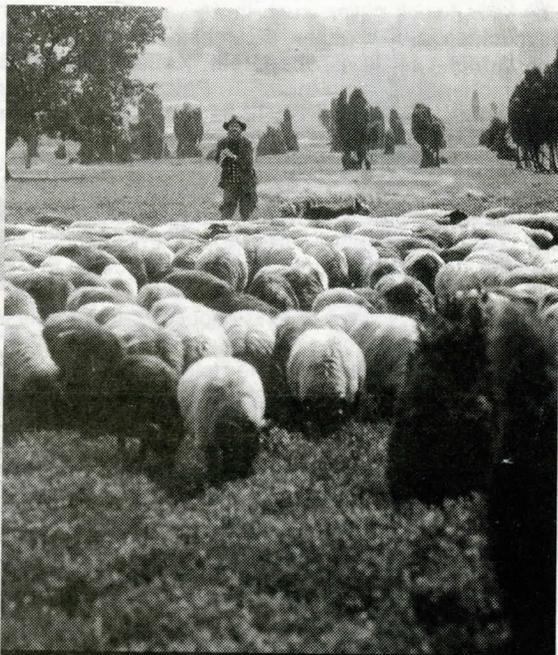
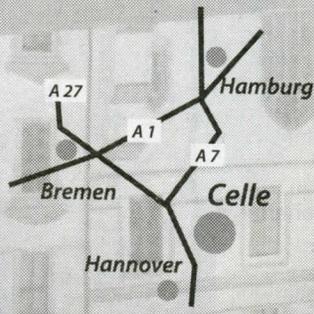
Entdecken Sie, was uns einmalig macht:
Junggebliebenes und Altbewährtes,
Gaumenschmaus und Augenweide.

Genießen Sie Ihren Urlaub auf
die vielfältigste Art!
Was Sie von Ihrem Urlaub
erwarten können:

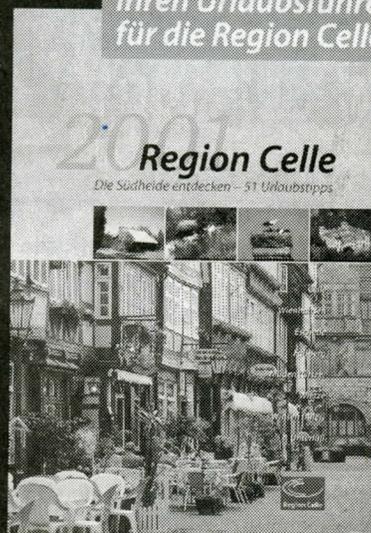
- Ruhe und Entspannung
- Eine herausragende Gastronomie –
regionaltypische Gerichte
- Attraktive Ausflugsziele

Zwischen Hannover und Hamburg:

- Familien- und Kinderurlaub –
fröhliche Kinder, zufriedene Eltern
- Gruppenangebote ab 8 Personen –
gemeinsame Freude ist doppelter Spaß
- Sport- und Aktivurlaub –
ruhig oder rasant
- Festtags- und Eventangebote
- Kunst und Kultur aus 7 Jahrhunderten
- Verwöhnangebote



51 Urlaubstipps:
Bestellen Sie jetzt
Ihren Urlaubsführer
für die Region Celle!



Celle
Wienhausen
Eschede
Faßberg
Müden (Örtze)
Wietze
Winsen (Aller)
Unterlüß



Region Celle

Tourismus Region Celle GmbH
„Altes Rathaus“
Markt 14-16 · 29221 Celle

Telefon 05141/1212
Fax 05141/12-459
E-Mail: touristinfo@celle.de
Internet: www.celle.de

Bestell-Coupon

Fordern Sie jetzt Ihre Urlaubsinfos an:
Ausgefüllten Coupon einsenden,
anrufen, Fax oder E-Mail senden.

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

SIE WOLLEN UNS IHRE WERBUNG ÜBERTRAGEN?



Wir arbeiten ausschließlich mit Macintosh-Rechnern. Auf der rechten Leiste informieren wir Sie über Programme und Dateien, mit denen wir arbeiten sowie Datenträger, die wir entgegennehmen. Programme bzw. Dateien welche dort nicht aufgeführt sind, bedürfen einer Rücksprache.

Grundsätzlich ist bei Erstaufträgen und bei Zeitmangel in der Produktion ein Test sinnvoll.

Wir sind bemüht, jeweils die aktuellsten Versionen der Programme zu installieren, trotzdem kann es zeitweise zu Inkompatibilitäten kommen.

Folgendes sollte uns unbedingt mitgeliefert werden:

- alle verwendeten Schriften
- alle verwendeten Bilder und Logos

Bitte senden Sie uns zu jeder Datei einen entsprechenden Ausdruck.

Faxvorlagen sind als Druckvorlage ungeeignet.

Datenübertragung:

Wir stellen Ihnen einen ISDN-Anschluß bereit, den Sie unter der nebenstehenden Nummer erreichen können.

Wir verwenden für die ISDN-Übertragung die Software LEONARDO PRO.

Übertragungen mit Fritz-Karte sind nicht möglich.

Kündigen Sie Ihren Auftrag bitte schriftlich (z.B. per Fax) an. Legen Sie bitte für jede Übertragung einen eigenen Ordner mit **eindeutigen** Bezeichnungen an.

inform

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, rufen Sie uns an:

Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0

Fax: 0 36 77 / 20 50 - 15

Programme und Dateien:

- QuarkXpress 3.31
- Freehand 7.0
- Photoshop 3.0

- EPS-Dateien
- TIFF-Dateien

Datenträger:

- 3 1/2 Zoll-Disketten
- CD ROM

Datenübertragung:

- via Mac-Rechner
0 36 77 / 67 32 40

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabdenkmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen am Lager
- Fachmännische Beratung und Gestaltung

**Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 • 07580 Seelingstädt
Telefon und Fax: 036608/23 43**

In eigener Sache:

Bitte schreiben Sie Ihre Manuskripte mit der Schreibmaschine.

Sie ersparen uns und Ihnen unnötiges Nachfragen.

Wohnungsvermietung

2-Raum-Wohnung

57 m² mit Küche und Bad
Stellplatz Carport
voll saniert

in 2 Fam.Haus in Berga/E. EG - ruhige Lage

ab 01.11.2001 zu vermieten.

KM 8,50 DM + Nebenkosten

Tel. 01727796646



macht Sie mobil

REMOBIL

ELEKTROMOBILE
TREPPENLIFTE
EINSTIEGSADEWANNEN

Peter Reckefuß
Straße des Kindes 4
99991 Altengottern



Mit einem Elektromobil zum Einkaufen oder zu Freunden - die werden staunen. Unabhängig. Führerscheinfrei.

Rufen Sie uns an! Telefon

03 60 22 / 9 19 11.

Vereinbaren Sie eine kostenlose und unverbindliche Probefahrt bei Ihnen zu Hause!

Grabenstätt

Aufblühen zwischen Alpen & Seen



Ein herzliches „Grüß Gott“
aus Grabenstätt/Chiemsee!

Ein Urlaub bei uns ist mehr als nur frische Kräfte für den Alltag zu sammeln. Hier erleben Sie die Schönheiten einer traumhaften Landschaft mit einer Gastfreundschaft, die aus dem Herzen kommt. Ferien bei Freunden - wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Preisbeispiele aus unserem Prospekt:

Ü/F in Privathäusern und Bauernhöfen ab DM 22,-

Ferienwohnungen ab DM 50,-



ERLEBNISWOCHEN
Mitte August, September und Oktober
7 Übernachtungen mit Frühstück und Aktivitätenpaket
schon ab **DM 199,-/Person**

Fordern Sie noch heute unseren ausführlichen Ortsprospekt an (Gutschein ausschneiden und an das Verkehrsamt Grabenstätt senden), oder rufen Sie uns einfach an!

*Goldener Herbst
Zeit zum Wandern
und Träumen*



- **Natur** erwandern und erradeln im faszinierenden Naturschutzgebiet/Vogelfreistätte „Grabenstätter Moos“

- **Gipfelglück** im Voralpenland

- **Chiemsee:** buntes Herbstlaub - letzte Blüten - Farbenzauber auf den Inseln

- **Grabenstätt:** idealer Ausgangspunkt für lohnende **Ausflugziele** in der Umgebung.



Urlaub
in Grabenstätt/Chiemsee

*natürlich * sonnig * erholsam*

GUTSCHEIN

Ausschneiden, auf Postkarte kleben und einsenden an
Verkehrsamt 83355 Grabenstätt/Chiemsee, Postfach
Tel. 08661/9887-31, Fax 08661/9887-91
E-Mail: info@grabenstaett.de

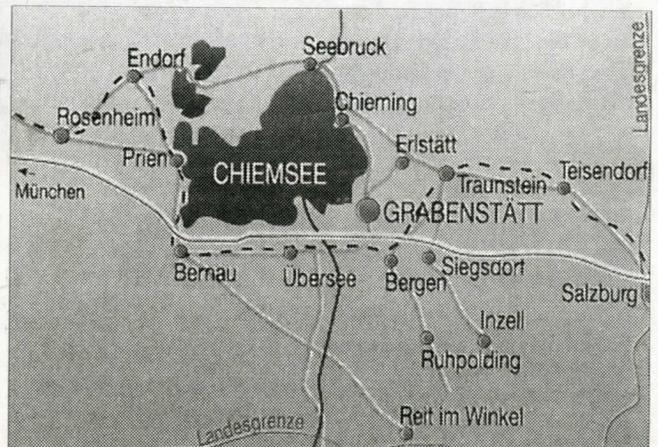
Übersenden Sie mir bitte kostenlos:

Urlaubskatalog mit Preisteil Ausflugziele/Radwanderkarte

Name:

Straße:

Ort: Tel.:





Herzlichen Dank



Es ist ein schöner alter Brauch,
wer was bekommt, bedankt sich auch.
Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen
und Geschenke anlässlich unserer



„Silbernen Hochzeit“

möchte wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Faschingsclub, dem Frauenchor
sowie dem Hot-Girls vom LSV-Wolfersdorf und all denen, die
zum guten Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Norbert und Elisabeth Hammer
Wolfersdorf, im Juli 2001



Ich habe mich sehr über die vielen
Glückwünsche und Geschenke zu
meinem

Schulanfang

gefremt und bedanke mich, auch
im Namen meiner Eltern,
recht herzlich.

Daniel Stockhause
Zickra/Buchwald, August 2001



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
zu meinem **Schulanfang**
möchte ich mich, auch in Namen meiner
Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem ganz herzlich bedanken.

Franziska Mlinzk
Berga, im August 2001

Hurra, ich bin ein Schulkind!



Vielen Dank möcht ich heut sagen,
allen die in diesen Tagen
mir einen tollen Schulstart gaben!
So viele Leute haben an mich gedacht,
und wunderschöne Geschenke
mitgebracht.

John Warnke
Berga, August 2001

Danken auch Sie mit einer Familienanzeige!

Hipp-Hipp-Hurra

auch ich bin jetzt ein Schulkind und möchte mich auf
diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem für all die lieben Aufmerksamkeiten
recht herzlich bedanken.



Carl Robert Lippert
Berga, den 11.08.2001



Wir
freuen
uns

über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich unserer silbernen Hochzeit und
möchten uns bei allen Verwandten, Freunden
und Bekannten herzlich bedanken.

Besonderer Dank den Sportfreunden des FSV Berga.
Hans-Ulrich und Elisabeth Wuttig

Berga/Markersdorf, im Juli 2001

Familien-
anzeigen
Verlobung
Vermählung • Geburt
Trauer

Teilen Sie es in Ihrem
Amtsblatt mit!



**Bestattungsinstitut „Pietät“
Jutta Unteutsch**

Berga/E., Kirchplatz 18
Geschäftszeiten 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
telefonisch Tag und Nacht erreichbar
unter 036623 / 2 18 15



Für das Herbstfest am 15.09.01 in Berga, Bahnhofstr. 27, suchen wir noch handfeste Frauen, junge Burschen und starke Männer als Mannschaft (6 Personen) u. auch für Einzelwettbewerb zum Traktorenziehen, Baumstammsägen und Bowlingwettbewerb im Cafe Poser. *Anmeldung bitte im Präsent Service Berga, Bahnhofstr. 27 oder telefonisch unter 036623/31012 oder 31009.* Thüringer Spezialitäten und ein fetziges Programm sorgen für Stimmung und gutes Gelingen.

Wir suchen Personen,
die an einem Zusatzeinkommen als Vertriebspartner
o. Sammelbesteller eines deutschen
Unternehmens interessiert sind.
[www. Verdien-Dir-Was.de](http://www.Verdien-Dir-Was.de) Tel.: 05695/9910084

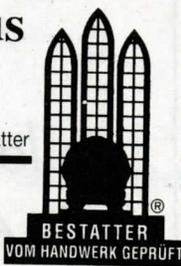
Zeitungsleser wissen mehr!



**Bestattungshaus
Francke**

Inh. Rainer Francke Fachgeprüfter Bestatter

Telefon (03 66 23) 205 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de



IMMOBILIEN



**Hausverwaltung &
Immobilien service**

Platanenstraße 5 • 07549 Gera • Tel./Fax 0365/7 38 85 50

Zu vermieten:

- Wohnen im Grünen - Berga/Elster**
attraktives 2-Raum Appartement, Kü, Bad m. Du + Wanne
Gäste-WC, Balk.- und Terasse, TG, mit separatem Eingang
61,57 m² 550,00 KM+NK
- Wohnen in Citylage - Gera**
Attraktive 3-Raum WE Talstr., Kü, Bad m. WC 83,00 m²,
KM 8,00 DM+NK,
- 4-Raum WE-Dornaer Str.,** Kü., Bad. m. WC, Balk., PKW-
Stellpl., 93,18 m² KM 931,00 DM +NK,
- Attraktive Single-WE in Gera - Untermhaus**
1 1/2 Raum m. Diele, Bad m. Du, WC, Küche m. Möbel, WZ,
Schlafnische m. Schrank 47,68 m² 450,00 DM KM+NK
- Hausverwaltung & Immobilienservice**
Müller Tel./Fax: 0365/388550
- Baugrundstück!!!**
Nähe Berga/E. 20 km nach Greiz o. Gera
Zu verkaufen - Provisionsfrei
Voll erschlossen 1097,00 m² + Teilgrundst. 247 m²
M. Biolog. Klärgrube VB 48,00 DM/m²

Preissturz

Vectra neu



Vollausstattung ➔ Auch als Caravan

NP 41.757,- DM

jetzt **ab 33.700,- DM****

Ab 1.9.2000 bei uns Preissturz-
in Verbindung Ankauf Ihres Gerbrauchten

Ihr freundlicher Opel-Händler.

Autohaus



in Greiz und Berga
Tel.: (03661) 70 88-0
Tel.: (036623) 6 20-0

PIEHLER

Omnibusbetrieb -
Reiseveranstalter &
Reisebüro
Chursdorf Nr. 18
07580 Seelingstädt
Tel. 036608 / 26 33

Internet: [http:// www.piehler.de](http://www.piehler.de) • E-Mail: info@piehler.de

Mehrtagesfahrten 2001

01.09.-07.09.01	San Remo - Monte Carlo - Monaco - Nizza - Cannes	899,- DM
04.09.-08.09.01	Steiermark - Dachsteingebirge - Wolfgangsee	631,- DM
06.09.-14.09.01	Baltikum - mit Riga und der Zarenstadt St. Petersburg	2057,- DM
15.09.-22.09.01	Das Fürstentum in den Pyrenäen	1025,- DM
19.09.-23.09.01	Almabtrieb im Kaisergebirge/Osterreich	586,- DM
23.09.-27.09.01	Schwarzwald, Bodensee und die Insel Mainau	659,- DM
24.09.-28.09.01	Maria Taferl - Wachau und die Kaiserstadt Wien	632,- DM
26.09.-30.09.01	„Gaumenfreuden im Burgund“	888,- DM
30.09.-06.10.01	Kuraufenthalt im Gasteinertal	846,- DM
03.10.-07.10.01	Mont Blanc und Matterhorn	777,- DM
08.10.-14.10.01	Montecatini Terme - Pisa - Florenz und Lucca	916,- DM
10.10.-14.10.01	Goldener Herbst in Budapest	698,- DM
10.10.-14.10.01	Alpenländischer Musikherbst in Ellmau	798,- DM
14.10.-18.10.01	Die Bergwelt der Dolomiten	685,- DM
14.10.-20.10.01	Flußkreuzfahrt Main-Rhein-Mosel zur Weinlese	1.454,- DM

Der Preis beinhaltet jeweils pro Person: Ü/HP im Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC.

Unsere betreuten Flugreisen 2001

24.11.-01.12.01	Türkische Riviera - Klassisch mit Pamukkale	821,50 DM
-----------------	---	-----------

Tagesfahrten 2001

28.08.01	Toskana Therme Bad Sulza	31,- DM + Eintr.
31.08.01	Auf Waldwegen und Wasserstraßen durch den Spreewald	82,- DM
10.09.01	Potsdam-Sanssouci	67,- DM
10.09.01	Würzburg & Rokokopark	89,- DM
12.09.01	Autostadt Wolfsburg	89,- DM + Eintr.
16.09.01	Hengstparade Moritzburg	39,- DM + Eintr.
18.09.01	Bayreuth mit Stadtführung	78,- DM
25.09.01	Oktoberfest in München	77,- DM
27.09.01	Berlin mit Stadtrundfahrt	63,- DM
29.09.01	Bundesgartenschau Potsdam	63,- DM + Eintr.
01.10.01	Oktoberfest in München	77,- DM
09.10.01	Leipzig mit Stadtrundfahrt	55,- DM
12.10.01	Zwiebelmarkt Weimar	37,- DM
15.10.01	Leipzig - Flughafen Kinderprogramm	ab 46,- DM
16.10.01	Poberschau mit Kutschfahrt	86,- DM
17.10.01	Dresden und die Porzellanstadt Meißen	71,- DM
23.10.01	Einkaufsfahrt nach Tschechien	37,- DM

ACHTUNG - ZUSÄTZLICH IM PROGRAMM!

26.08.01	Körperwelten in Berlin	56,- DM + Eintr.
03.11.01	Wernesgrüner Musikantenschänke ... das Fest der Oberkrainer	33,- DM + Eintr.

Unser Winter- & Silvesterkatalog 2001/2002 ist da!

Kataloge, Beratung und Buchung erhalten Sie in Berga bei Brennstoffhandel Weiße, Tel. 03 66 23 / 20 40 2